



**Protokollauszug**  
**12. Sitzung vom 15. Juni 2022**

**125/2022 6.1.5.1 Schulhaus Hofacker, Erweiterung Pausenplatz  
Projektierungs- und Baukredit von Fr. 150'000.00**

**1. Ausgangslage**

Das Gemeindeparlament genehmigte am 9. März 2020 die Vorlage 9/2019 mit Baukredit von Fr. 2'485'000.00 zur Erstellung eines Doppelhorts Hofacker. Der Neubau ist auf das Schuljahr 2022/23 bezugsbereit. Der neue Doppelhort Hofacker wurde mit dem Auftrag entworfen, einen geringen Fussabdruck zu generieren, um möglichst wenig Fläche des Pausenplatzes der Schule Hofacker zu beanspruchen. Auf Wunsch des Schülerparlaments der Schule Hofacker wurde im Rahmen der Initialisierung geprüft, ob an anderer Stelle ein Ersatz für die nun überbaute Pausenplatzfläche geschaffen werden kann.

**2. Projekt**

Die an den Neubau angrenzende Rasenfläche kann im Winter und bei Regen nicht vollumfänglich bespielt werden. In Abstimmung mit der Schulpflege, der Schulleitung und dem Betrieb soll daher ein Teil dieser Fläche der Nutzung als Pausenplatz zugeführt werden. Da das Areal der Schule Hofacker auf kantonaler Ebene denkmalgeschützt ist, wurde in einem ersten Schritt geprüft, ob das Vorhaben grundsätzlich bewilligungsfähig wäre. Dem geplanten Vorhaben würde unter der Bedingung zugestimmt, dass die umgewandelte Fläche sich bezüglich der Oberflächenbeschaffenheit in den Pausenhof integriert und die rahmende Grünfläche in ihrer Art erhalten bleibt. Die bestehenden Basketballkörbe können abgebaut, eingelagert und anschliessend wieder versetzt werden. Die neue Fläche könnte gemäss dem Wunsch und Bedarf der Schule markiert werden (z. B. Markierung für einen Basketballplatz). Der Höhenunterschied zwischen den beiden Flächen wird als Stufe ausgebildet und kann als Sitzgelegenheit genutzt werden.

**3. Termine**

Durch die Inventarisierung des Areals braucht es für das Vorhaben ein ordentliches Baubewilligungsverfahren. Ziel ist es jedoch, die Arbeiten direkt nach den Umgebungsarbeiten am Doppelhort Hofacker und damit Ende der Sommerferien auszuführen. Dies würde Kosten sparen und die Beeinträchtigungen durch die Arbeiten für den Schulablauf minimal halten.

#### 4. Kosten

Die Kosten für die Planung, Projektierung und Ausführung (+/- 10 %) präsentieren sich wie folgt:

BKP	Arbeitsbereich	Kosten in Fr.
1	Vorbereitungsarbeiten inkl. Prüfung Machbarkeit und Projektierung	8'000.00
2	Gebäude	76'000.00
4	Umgebung inkl. Honorar Freiraumplanung	61'000.00
5	Baunebenkosten und Übergangskosten und Reserve	5'000.00
<b>Total</b>	<b>(inkl. MWST)</b>	<b>150'000.00</b>

#### 5. Kreditrechtliche Bestimmungen

Die Investition Nr. INV00363 ist im Budget 2022 mit einem Betrag von Fr. 150'000.00 eingestellt.

#### 6. Submission

Die Aufträge für die Umgebungsplanung und die Ausführung der Arbeiten werden im freihändigen Verfahren vergeben. Sie sind an diejenigen Unternehmungen zu vergeben, welche die wirtschaftlich günstigsten Angebote einreichen.

#### Der Stadtrat beschliesst:

1. Für das Projekt Schule Hofacker, Erweiterung Pausenplatz wird ein Kredit von Fr. 150'000.00 zu Lasten der Investition INV00363 bewilligt.
2. Die Abteilung Finanzen und Liegenschaften wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt und ermächtigt, die entsprechenden Aufträge zu erteilen und die Werkverträge zu unterzeichnen.
3. Mitteilung an
  - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
  - Abteilungsleiterin Bildung und Jugend
  - Bereichsleiter Liegenschaften
  - Projektleiterin Liegenschaften
  - Leiter Rechnungswesen
  - Archiv

Status: öffentlich

#### Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger  
Stadtpräsident

Janine Bron  
Stadtschreiberin